Absender:
[Name und Anschrift des Betreuers]

_____

_____

Adressat:
[Name und Anschrift des Amtsgerichts – Betreuungsgericht]

_____

_____

Betreuung für: _____

Antrag auf richterliche Gestattung des gewaltsamen Zutritts zur Wohnung des Betreuten

_____, _____ [Ort, Datum]

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Beschluss des Amtsgerichts _____ vom _____ wurde ich für Frau _____ als Betreuer für die Aufgabenbereich der Gesundheitssorge, Wohnungsangelegenheiten und Zutritt zur Wohnung des Betreuten bestellt. In diesem Zusammenhang beantrage ich, dass mir die betreuungsgerichtliche Genehmigung zum Betreten der Wohnung der Betreuten – auch gegen deren Willen – unter Anwendung von Zwang erteilt wird. Gleichzeitig beantrage ich festzustellen, dass mich die Betreuungsbehörde bei dieser Maßnahme unterstützen soll und diese befugt ist, polizeiliche Vollzugsorgane in Anspruch zu nehmen, soweit dies erforderlich ist.

Frau _____ bewohnt eine Zweizimmerwohnung in _____ _____. Der Mietvertrag kam auf meine Vermittlung zustande. Vom Hauseigentümer und von Nachbarn von Frau _____ wurde ich nunmehr auf unangenehme Gerüche aus der Wohnung der von mir betreuten Person aufmerksam gemacht. Ein Nachbar konnte einen Blick in die Wohnung von Frau _____ werfen und dabei feststellen, dass diese völlig vermüllt ist. Die Betreute lagert nach Auskunft des Nachbarn nicht nur Müll in der Wohnung, sondern auch verderbliche Waren, insbesondere weggeworfene Lebensmittel. Der von der Wohnung ausgehende Gestank ist mittlerweile unerträglich. Die verrotteten Lebensmittel sind bereits von Ungeziefer befallen. Vonseiten des Vermieters wurde Frau _____ bereits mehrfach erfolglos abgemahnt. Nunmehr droht der Vermieter mit der fristlosen Kündigung des Mietverhältnisses, weil er die hygienischen Zustände in der Wohnung nicht mehr hinnehmen will. Frau _____ gewährt mir keinen Zutritt zur Wohnung, um diese zu entrümpeln und so die angedrohte Kündigung zu vermeiden. Zudem drohen auch der Betreuten wegen der Zustände in der Wohnung ernsthafte Gesundheitsschäden. Im Falle einer Kündigung des Mietverhältnisses durch den Vermieter dürfte es schwer sein, für Frau _____ eine neue Wohnung zu finden. In diesem Fall käme nur noch die Unterbringung in einem Heim in Betracht. Nur wenn ich die Entrümpelung der Wohnung unverzüglich veranlassen kann, besteht die Chance, die Kündigung des Mietvertrags durch den Vermieter zu vermeiden.

Mit freundlichen Grüßen

_____

[Unterschrift]